

Pressemeldung

29.08.2013

EnviModul Biomar modulare biologische Abwasserbehandlungsanlage für die Milchindustrie vorgestellt

Anfang Juli hat EnviroChemie am Firmensitz in Rossdorf eine nach dem neuesten Envimodul-Konzept fertiggestellte Biomar biologische Abwasserbehandlungsanlage für die Milchindustrie vorgestellt. Das EnviModul Maschinenhaus umfasst die gesamte maschinentechnische und elektrotechnische Ausrüstung und wird um vorgefertigte Tanks, die ebenfalls aus Deutschland geliefert werden, an einem russischen Molkereistandort aufgestellt.

Die Anlage hat eine Kapazität von zwei Mio. Liter Molkereiabwasser pro Tag. Neben dem aus zehn Modulen bestehenden, ca. 300 m² großen Maschinenhaus, verfügt die Anlage über einen vorgefertigten, 1.000 m³ großen Misch- und Ausgleichstank und zwei Biomar OBBR Reaktoren zur aeroben Belebung. Nicht in den Reaktoren zurückgehaltene Biomasse und Feststoffe werden über Hochleistungsflotationen der Baureihe Flomar abgetrennt. Diese Anlagen sind genauso im Maschinenhaus untergebracht, wie Flotationsanlagen zur Vorreinigung und eine Siebbandpresse zur Schlammentwässerung.

Die EnviModul-Anlage wird in Einzelmodulen auf ca. 20 Standardlastzüge verladen, auf die Baustelle gebracht und dort auf einer vorbereiteten Fundamentplatte errichtet. Die Bauzeiten werden gegenüber der klassischen Beton- und Gebäudebauart halbiert. Die Anlage kann jederzeit erweitert oder an einen anderen Fabrikstandort transportiert werden.

Pressefotos:



Die Fotos zum Pressebericht finden Sie auf unserer Website www.envirochemie.com im betreffenden Newsartikel als Download.

Kontakt:

Jutta Quaiser

+49 6154 6998 72

media.relations@envirochemie.com